

Nachweis

Luftdurchlässigkeit an Längsfugen Schlagregendichtheit an Längsfugen

Prüfbericht 11-001793-PR04
(PB-E03-02-de-01)

Auftraggeber **ISO-Chemie GmbH**
Röntgenstr. 12

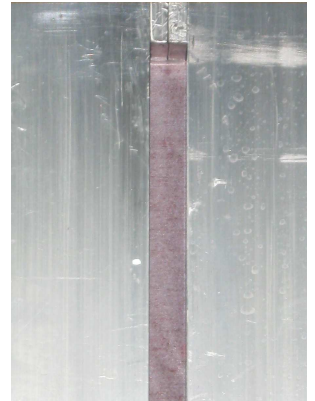
D-73431 Aalen



Grundlagen

Prüfnormen:
EN 1026 : 2000-06
EN 1027 : 2000-06

Darstellung



Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften des vorliegenden Dichtungsbandes. Witterungs- und Alterungseinflüsse wurden nicht berücksichtigt.

Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

Inhalt

Der Prüfbericht umfasst insgesamt 6 Seiten.

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Ergebnisse
Anlage (Prüfprotokoll)

Produkt	Folie zur Abdichtung von Fensteranschlussfugen, einseitig selbstklebend ausgerüstet
Bezeichnung	ISO-CONNECT <i>Inside FD</i> (rot)
Dimension (B x D)	70 mm x 0,70 mm Fugenbreite 20 mm
Material	Kunststoffolie mit Vlieskaschierung
Klebung	Klebung 1: Selbstklebung 20 mm Klebung 2: ISO-TOP <i>Flexkleber SP</i> , oder ISO-TOP <i>Flexkleber XP</i> , oder ISO-BUTYL <i>Band selbstklebend</i>
Besonderheiten	Die Prüfung erfolgte an Längsfugen mit einem Prüfaufbau in Anlehnung an DIN 18542

Ergebnisse **Luftdurchlässigkeit**

$a \ll 0,1 \text{ m}^3/[\text{h m (daPa)}^{2/3}]$
kein messbarer Luftdurchgang

Schlagregendichtheit

kein Wassereintritt bis 1050 Pa

ift Rosenheim
5. Juli 2011

Karin Lieb, Dipl.-Ing. (FH)
Geschäftsbereichsleiter
Baustoffe & Halbzeuge

Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)
Produktingenieur
Baustoffe & Halbzeuge



ift Rosenheim GmbH
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath
Dr. Jochen Peichl

Theodor-Gietl-Str. 7 - 9
D-83026 Rosenheim
Tel.: +49 (0)8031/261-0
Fax: +49 (0)8031/261-290
www.ift-rosenheim.de

Sitz: 83026 Rosenheim
AG Traunstein, HRB 14763
Sparkasse Rosenheim
Kto. 3822
BLZ 711 500 00

Notified Body Nr.: 0757
Anerkante PÜZ-Stelle: BAY 18
 Deutscher Akkreditierungs Rat
DAP-PL-0808 99
DAP-ZE-2298 00
TGA-ZM-16-93-00
TGA-ZM-16-93-60

1 Gegenstand

1.1 Probekörperbeschreibung

Produkt	Folie zur Abdichtung von Fensteranschlussfugen
Hersteller	ISO-Chemie GmbH
Produktbezeichnung	ISO-CONNECT <i>Inside FD</i> (rot)
Material / Basis	Kunststofffolie mit Vlieskaschierung
Farbe	Folie rot, Vlies weiß
Flächengewicht	ca. 180 g/m ²
Dimension (B x D)	Schnittbreite 70 mm × 0,70 mm Fugenbreite 20 mm
Klebefläche 1	selbstklebend ausgerüstet
Klebstoffart	Acrylat-Haftklebstoff
wahlweise:	
Klebefläche 2	ISO-TOP <i>Flexkleber SP</i>
Materialbasis	MS-Polymer
Klebefläche 2	ISO-TOP <i>Flexkleber XP</i>
Materialbasis	MS-Polymer
Klebefläche 2	ISO-BUTYL <i>Band selbstklebend</i>
Dimension	2 mm x 20 mm

Die Beschreibung basiert auf der Überprüfung der Probekörper bei der Fa. ISO-Chemie GmbH. Artikelbezeichnungen/-nummern sowie Materialangaben sind Angaben des Auftraggebers. Weitere Angaben zum Probekörper sind bei der Prüfstelle hinterlegt.

2 Durchführung

2.1 Probennahme

Die Auswahl der Proben sowie der Einbau in die Prüfvorrichtung in Anlehnung an DIN 18542, Abschnitt 7.2 und Bild 1, erfolgten durch den Auftraggeber. Die Prüfung wurde bei der Fa. ISO-Chemie GmbH durchgeführt.

Anzahl	3 Fugen á 1000 mm
Probekörperherstellung	02. Juni 2010

2.2 Verfahren

Die Prüfungen wurden an vertikalen Längsfugen mit einem Prüfaufbau in Anlehnung an DIN 18542, Abschnitt 7.2 und Bild 1, durchgeführt. Hierzu wurde die Fensteranschlussfolie auf Aluminium-Rechteckrohre aufgeklebt. Über Distanzstücke wurde eine Fugenbreite von 20 mm zwischen den Aluminiumprofilen hergestellt. Es wurden folgende Fugen ausgebildet:

Probekörper 1

- Fuge 1: Klebung 2 mit ISO-TOP Flexkleber SP
- Fuge 2: Klebung 2 mit ISO-TOP Flexkleber XP
- Fuge 3: Klebung 2 mit ISO-BUTYL Band selbstklebend

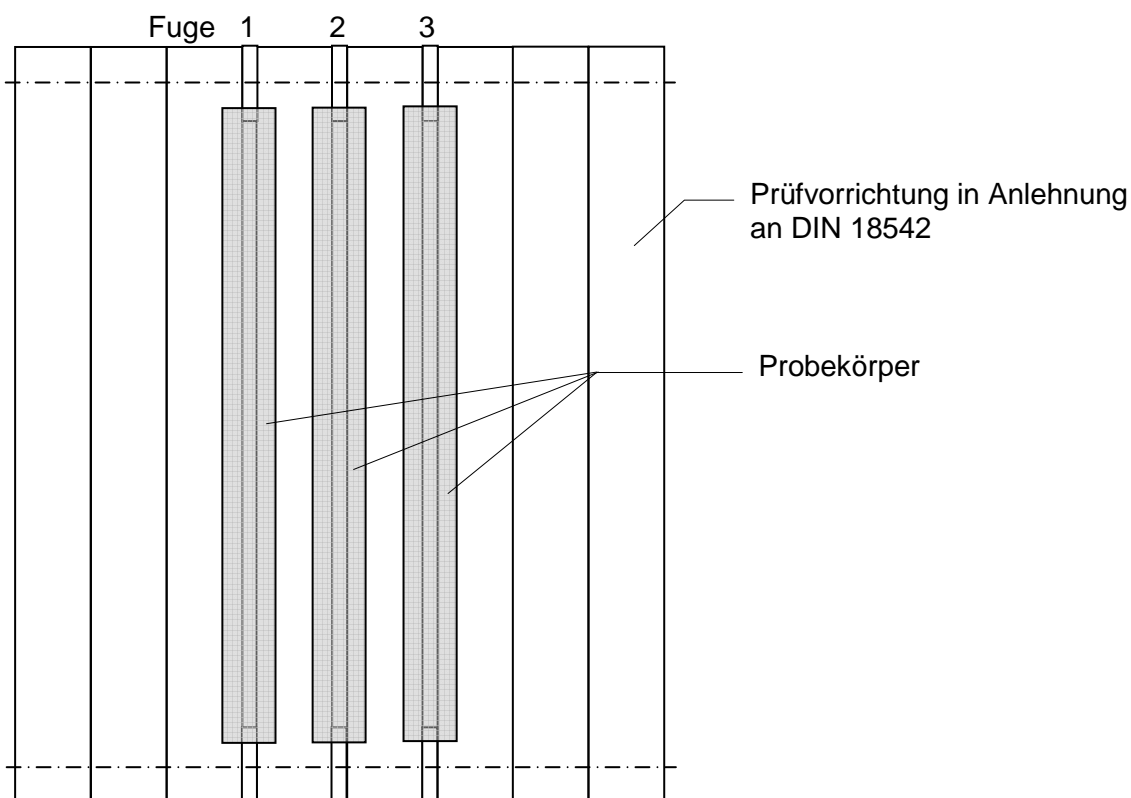


Bild 1 Schematische Darstellung Prüfaufbau

Tabelle 1 Prüfverfahren

Nr.	Eigenschaft	Grundlagen zur Prüfung
1	Luftdurchlässigkeit an Längsfugen	EN 1026 : 2000-06, Fenster und Türen - Luftdurchlässigkeit - Prüfverfahren
2	Schlagregendichtheit an Längsfugen	EN 1027 : 2000-06, Fenster und Türen – Schlagregendichtheit – Prüfverfahren

Randbedingungen entsprechend den Normforderungen
 Abweichung es gibt keine Abweichungen zu den Prüfverfahren

2.3 Prüfmittel

Fensterprüfstand Gerätenummer 26010

Der Prüfstand wird durch das ift Rosenheim in jährlichem Turnus kalibriert.

2.4 Prüfdurchführung

Datum/Zeitraum 07. Juli 2010
Prüfer Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Jehl

3 Ergebnisse

3.1 Luftdurchlässigkeit an Längsfugen

Die Luftdurchlässigkeit wurde an 3 Fugen bei einer Fugenbreite von 20 mm geprüft. Undichtheiten im Prüfaufbau wurden über eine Nullmessung berücksichtigt. Die Prüfung erfolgte bei Überdruck bis zu einer Druckdifferenz von $\Delta p = 600$ Pa in Druckstufen entsprechend EN 1026.

Die Luftdurchlässigkeit, ausgedrückt durch den Fugendurchlasskoeffizienten (a-Wert), betrug bis zur maximalen Druckdifferenz von 600 Pa

$$a \ll 0,1 \text{ m}^3/[\text{h m (daPa)}^{2/3}]$$

Es war kein messbarer Luftdurchgang festzustellen (Die Messgenauigkeit der Prüfeinrichtung beträgt $0,1 \text{ m}^3/\text{h}$).

Die Einzelergebnisse sind im Prüfprotokoll (Anlage zum Prüfbericht) dokumentiert.

3.2 Schlagregendichtheit an Längsfugen

Die Schlagregendichtheit wurde im Anschluss am selben Prüfaufbau durchgeführt. Die Prüfung erfolgte in Druckstufen entsprechend EN 1027.

Bis zu einer Druckdifferenz von $\Delta p = 1050$ Pa war an allen 3 Fugen kein Wassereintritt zur Raumseite zu beobachten.

Die Einzelergebnisse sind im Prüfprotokoll (Anlage zum Prüfbericht) dokumentiert.

ift Rosenheim
05. Juli 2011



Prüfprotokoll Luftdurchlässigkeit und Schlagregendichtheit von Dichtsystemen

Projektnummer	11-001793-PR04
Auftraggeber / Ansprechpartner	ISO-Chemie GmbH, Hr. Weis
Probekörper-Nr.	Fuge 1/4/7
Pk-Herstellung	02.06.2010
Prüfdatum	07.07.2010
Teilnehmer	Herr Weis, Herr Schiano
Prüfer	Wolfgang Jehl

Dichtband-Typ	ISO-CONNECT <i>Inside FD</i> (rot)
Material	Kunststoffolie mit Vlieskaschierung
Dimension	Schnittbreite 70 mm x 0,70 mm
Klebung/Klebstoffart	Klebung 1: selbstklebend ausgerüstet Klebung 2: Fuge 1 mit ISO-TOP <i>Flexkleber SP</i> Fuge 2 mit ISO-TOP <i>Flexkleber XP</i> Fuge 3 mit ISO-BUTYL <i>Band selbstklebend 2 x 20 mm²</i>
Gewicht	ca. 180 g/m ²

1 Luftdurchlässigkeit von Längsfugen - Probekörperaufbau in Anlehnung an DIN 18542

Hinweis: Die Prüfung erfolgt nach DIN EN 1026

1.1 ISO-CONNECT *Inside FD* (rot)

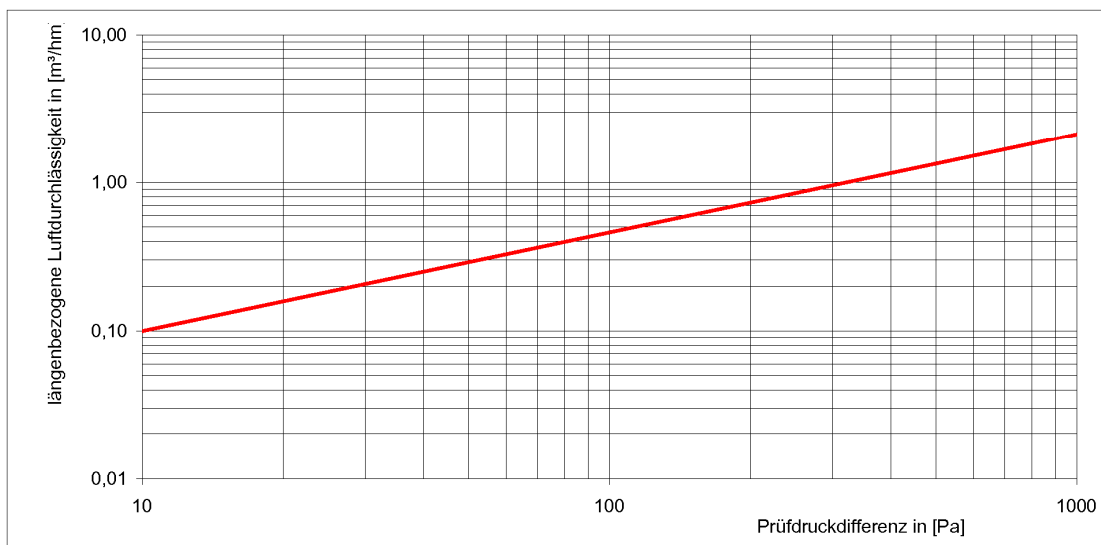
Dimension eingebaut

 x

 in mm *) Fugenbreite

Fugenlänge in m

Druckdifferenz in Pa	10	50	100	150	200	250	300	450	600
Volumenstrom in m ³ /h	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
längenbezogen in m ³ /hm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Grafische Darstellung Druck

Q10 (a-Wert)=

kein messbarer Luftdurchgang

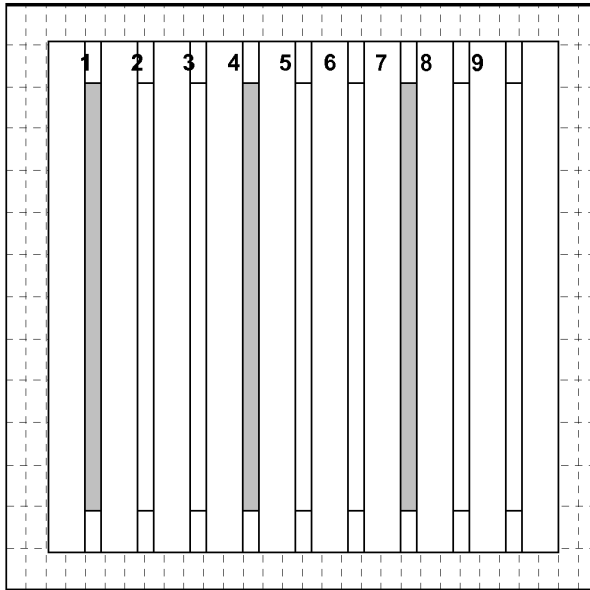
Anforderung nach DIN 4108-2: a < 0,1 m³/(h m (daPa^{2/3})) erfüllt:

 nicht erfüllt:

2 Schlagregendichtheit von Längsfugen - Prüfaufbau in Anlehnung an DIN 18542

Hinweis: Prüfung erfolgt nach DIN EN 1027

Darstellung Probekörperansicht



Legende:
▲ tropfenförmiger Wassereintritt
▲ verstärkter Wassereintritt

Anzahl der Sprühdüsen	3
Wassermenge	360 l/h

2.1 ISO-CONNECT *Inside* FD (rot)

Klasse	Druck/Pa	Beobachtung
1A	0	kein Wassereintritt
2A	50	kein Wassereintritt
3A	100	kein Wassereintritt
4A	150	kein Wassereintritt
5A	200	kein Wassereintritt
6A	250	kein Wassereintritt
7A	300	kein Wassereintritt
8A	450	kein Wassereintritt
9A	600	kein Wassereintritt
E750	750	kein Wassereintritt
E900	900	kein Wassereintritt
E1050	1050	kein Wassereintritt

Bemerkungen

Kein Wassereintritt bis einschl. 1050Pa

Das geprüfte Dichtsystem ist schlagregendicht bis

1050 Pa

ift Rosenheim
07.07.2010